

*Lars-Gunnar Eriksson/Göran Melander/Peter Nobel*

**An Analysing Account of the Conference on the African Refugee Problem (Arusha, May 1979)**

Scandinavian Institute of African Studies, Uppsala, 1981, 233 S.

Im Mai 1979 fand in Arusha/Tanzania eine Konferenz über die Situation der Flüchtlinge in Afrika statt, auf der 38 afrikanische und 20 nicht-afrikanische (darunter auch die Bundesrepublik Deutschland, außer Jugoslawien aber keine osteuropäischen) Staaten sowie zahlreiche internationale Organisationen vertreten waren. Das anzuzeigende Buch enthält einen Bericht über den Konferenzverlauf und eine Würdigung der verabschiedeten Empfehlungen. Es dokumentiert den Versuch, durch afrikanische Solidarität die Bürde derjenigen Staaten, in denen sich die meisten der derzeit ca. 4 Millionen Flüchtlinge in Afrika aufhalten, zu erleichtern: neun der am stärksten betroffenen Länder zählen zur Gruppe der 25 'least developed countries'.

In den Anhängen, die den größten Teil des Bandes ausmachen (S. 47–233), finden sich die Dokumente der Konferenz, einschließlich einiger Arbeitspapiere sowie repräsentative mündliche Stellungnahmen. Die sorgfältige Edition bietet eine wichtige Ergänzung zu den früheren einschlägigen Veröffentlichungen von Melander und Nobel.<sup>1</sup>

Philip Kunig

*Roger Hilbert/Christiane Oehlmann*

**Ausländische Direktinvestitionen und Multinationale Konzerne in Afrika südlich der Sahara. Eine Bibliographie**

Campus, Frankfurt a. M., 1980, 699 S., DM 98,—

Die Literatur über die Multinationalen Konzerne wird immer unübersehbarer – gelegentlich hat man den Eindruck, auch zu Lasten anderer wichtiger Fragestellungen, die der Bearbeitung bedürfen würden. Die vorliegende Bibliographie ist ein Nebenprodukt eines Berliner Forschungsteams, das über MNK in Afrika arbeitet. Es verzeichnet fast 5000 Eintragungen, neben Sekundärliteratur, auch Primärquellen und schwerer zugängliche graue und (unveröffentlichte) Dissertationsliteratur. Nur der kleinere Teil der Nachweise bezieht sich aber tatsächlich auf Spezialuntersuchungen zum Themenbereich »MNK und Afrika«. In zwei einleitenden Teilen wird auch ausgewählte allgemeine (nicht-Afrika-spezifische) Literatur über die MNK und einzelne, mit ihnen zusammenhängende Problembereiche zusammengetragen. Die Literatur über Afrika ist nach Regionen und Ländern geordnet (ein Autorenindex ermöglicht am Schluß einen weiteren Zugang). Hier nimmt die nicht MNK-spezifische Literatur den meist weitaus größten Raum ein. Über zahlreiche Länder fehlt eine MNK-spezifische Literatur überhaupt, bzw. be-

<sup>1</sup> African Refugees and the Law, 1978, rezensiert in VRÜ 11, 1978, S. 445; International Legal Instruments on Refugees in Africa, rezensiert in VRÜ 12, 1979, S. 422.